

# Laßt uns lieben, laßt uns loben

T.: aus "Marianische Kirchfahrt", Glatz 1682

M.: aus "Choralmelodien zum Heiligen Gesange", hrsg. von M. L. Herold 1808

The image shows a musical score for the hymn 'Laßt uns lieben, laßt uns loben'. It consists of four staves of music in G major (one sharp) and common time. The lyrics are written below the notes. The melody is simple and homophonic, typical of a chorale.

Laßt uns lie-ben, laßt uns lo-ben, wel-che Gott so hoch er-ho-ben  
ü - ber al - le En - gel-zier; was nicht Gott ist, wei-chet ihr.  
Dich, Ma - ri - a, ich ver-ste - he, dir ich zu Ge - na - den ge - he,  
dir, o herr-lich's Wun-der-ding, ich zu Lob dies Lied-lein sing'.

2. Du bist ja gebenedeiet, weil um dich der Höchste freiet;  
durch den schönen Engelsbot' wirbt um dich der große Gott.  
Gabriel die Botschaft bringet, dich als Gottes Braut ansinget:  
„O Maria, sei begrüßt, weil du voll der Gnaden bist.
3. Du, Maria sollst empfangen, Jesum, aller Welt Verlangen,  
Gottes Mutter sollst du sein, gebe nur den Willen d'rein.  
Gottes Geist wird ob dir schweben, dich mit seiner Kraft umgeben.“  
Du sagst: „Gottes Magd bin ich.“ Bald begibt sich Gott in dich.
4. O ein Wunder aller Wunder, daß der Höchste steigt herunter,  
Gott wird nun ein Menschensohn, Wort und Fleisch wird ein' Person.  
O du Sonn', Maria weiche, o du Mond, vor ihr erbleiche,  
o ihr schönen Sternelein, euer Glanz ist viel zu klein.
5. Nazaret, dein Blumengarten hat zwar Blumen aller Arten,  
aber in Mariä Schoß ist die allerschönste Ros'.  
Gott hat sich in sie versetzt, Gottes Geist hat sie benetzt  
mit dem lieben Gnadentau, sie ist uns're liebe Frau.
6. Ihr sinnreiche Himmelslichter, engelreine Angesichter,  
kommt, umringet diesen Thron, in ihr sitzt Gottes Sohn.  
Was im Himmel, was auf Erden, soll zu Seraphinen werden,  
daß die Mutter und ihr Kind rechte Lieb' im Herzen find'.

7. Dir, Maria, zu Gefallen sollen alle Adern wallen,  
durch getreue Liebesbrunst wegen dieser großen Gunst,  
weil du uns das Heil geboren, das wir durch die Sünd' verloren.  
Dich zur Mutter haben wir, Jesus gibt sich uns in dir.
8. Gott der Vater dich begnadet, Gott der Sohn sich in dich ladet,  
Gott der Heil'ge Geist in dir sammlet alle Gnadenzier.  
Also diese drei Personen, die in deinem Herzen wohnen,  
haben ihnen dich vertraut als die Tochter, Mutter, Braut.
9. O du Liebe, o du Schöne, Gott dem Vater uns versöhne,  
Gott dem Sohn und Heil'gem Geist, welcher sonst der Tröster heißt.  
Bitte für uns arme Sünder, mach uns alle Gottes Kinder,  
zeig uns Jesum nach dem Tod und den ewig lieben Gott.